



GEMEINDE HUMLIKON



# Huemliker Nachrichte

Amtliches  
Publikationsorgan  
Januar 2018  
Nr. 174



## Liebe Leserin, lieber Leser

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen alles Gute, viel Erfolg, viel Glück und gute Gesundheit!

Kaum ist das alte Jahr abgeschlossen, startet der Gemeinderat mit vollem Elan ins 2018 und freut sich auf die anstehenden Projekte und auf ein sehr spannendes Jahr.

Gerne möchte ich Sie daran erinnern, dass am 15. April 2018 die Erneuerungswahlen der Behördenmitglieder in Humlikon stattfinden. Im Gemeinderat, wie auch in der Primarschulpflege werden neue Mitglieder gesucht. In beiden Behörden gibt es je drei Abgänge. Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich bitte auf der Gemeindeganzlei. Für Fragen stehen Ihnen der Gemeindepräsident Marcel Meisterhans, sowie die Primarschulpräsidentin Marianne Wigger gerne zur Verfügung.

Bei der vorberatenden Gemeindeversammlung vom 26. Januar 2018 sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Humlikon eingeladen, über den Zusammenschluss der Spitex, sowie über die geplante Grundsatzabstimmung für Fusionsverhandlungen zu beraten. Der Gemeinderat erachtet beide Geschäfte als sehr wichtig für unsere Gemeinde und freut sich deshalb über eine rege Teilnahme.

Hinsichtlich Projekte sind für 2018 zwei grössere Aktivitäten geplant. Nach erfolgreicher Analysephase im 2017 findet dieses Jahr die Sanierung des Kugelfangs bei

der Schiessanlage Schäggi statt. Die Arbeiten werden bis Ende 2018 abgeschlossen sein. Weiter sind Instandstellungsarbeiten im Reservoir Lingg geplant. Diese Arbeiten sind wichtig für den Erhalt der Infrastruktur und zur Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Wasserqualität.

Seit dem 1. Januar 2018 ist das neue Gemeindegesetz in Kraft. Der Gemeinderat wird die Bevölkerung über die Änderungen und Veränderungen für unsere Gemeinde nächstens informieren.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Verhandlungsberichten, oder direkt von unserer Website [www.humlikon.ch](http://www.humlikon.ch).

*Der Gemeindepräsident  
Marcel Meisterhans*



## Verhandlungen Oktober bis Dezember 2017

### Gebührentarif Fernwärme per 1. Oktober 2017

Mit Beschluss Nr. 162 hat der Gemeinderat den Gebührentarif Fernwärme festgesetzt. Er trat per 1. Oktober 2017 in Kraft, zeitgleich mit dem Inkrafttreten des neuen Fernwärmereglements.

### Festsetzung Termine 2018

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2018 folgende Termine festgesetzt:

- Rechnungs-Gemeindeversammlung Freitag, 25. Mai 2018, 19.30 Uhr
- Budget-Gemeindeversammlung Freitag, 23. November 2018, 19.30 Uhr
- ausserordentliche vorbereitende Gemeindeversammlung Freitag, 26. Januar 2018, 19.30 Uhr

### Voranschläge Zweckverbände genehmigt

Der Gemeinderat hat die Voranschläge folgender Zweckverbände genehmigt:

- Zweckverband Feuerwehr Andelfingen und Umgebung
- Zweckverband Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen
- Zweckverband Kläranlage Andelfingen und Umgebung

### Belagsreparaturen an der Andelfingerstrasse

Weil die Strasse für Leitungsreparaturen im Zusammenhang mit der Heizungssanierung mehrfach geöffnet werden musste, wurden vom Gemeinderat vier Belagsreparaturen bewilligt.

### Sanierung Schiessanlage

Der Gemeinderat hat das Sanierungsprojekt vom 31. Oktober 2017 genehmigt und die Projektleitung für die Sanierung an die Firma Magma AG, Winterthur vergeben.

### Termine Entsorgung 2018 Papier- und Karton

17. März (MGA)  
 2. Juni (Pfadi)  
 15. September (CEVI)  
 15. Dezember (Pfadi)  
 Sammlung jeweils samstags, ab 7.30 Uhr.  
 Auf der Nummer 079 546 14 19 sind die Vereine am Sammeltag erreichbar.

### Sonderabfall

Mittwoch, 8. Februar 2018, 8.00-10.00 Uhr, vor dem Gemeindehaus

### Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat hat folgende Baugesuche unter Auflagen und Nebenbestimmungen genehmigt:

- Bruno und Katja Urfer, Kat.-Nr. 1258, Steig, Landwirtschaftszone: Baubewilligung Erstellung Bienenhaus
- Heinz Vogt, Kat.-Nr. 1045, Oberes Büel 19, Wohnzone W2/30 Baubewilligung im Anzeigeverfahren, Neubau Wintergarten
- Stephan Adolph und Martina Handschin, Kat.-Nr. 937, Lindenweg 5, Kernzone K2 Baubewilligung Verschalung Nordfassade und Photovoltaikanlage

*Gemeinderat Humlikon*

## Neues Postauto-Konzept ab Ende 2018

Im Zusammenhang mit Veränderungen am S-Bahn-Netz ergeben sich auch für die Anbindung von Humlikon einige Neuerungen. Ab Fahrplanwechsel vom 9. Dezember 2018 profitiert unsere Gemeinde vor allem von besseren Verbindungen am Wochenende und zu Randzeiten sowie von einer Direktverbindung nach Zürich ab Henggart.

- Die S12 verkehrt neu stündlich durchs Weinland und garantiert nun auch ab Henggart (getaktet mit der Postautolinie 675) eine Direktverbindung von und nach Zürich
- Die Postautolinie 677 (von und nach Andelfingen) verkehrt neu von Mo.-So. (heute nur von Mo.-Fr.) bis spätabends (Humlikon an Mo.-Sa. 0.32 / So. 23.29 Uhr)
- Von Mo.-Fr. steht eine frühere Verbindung nach Zürich via Andelfingen zur Verfügung (neu: 05.20 Uhr Postauto ab Humlikon; Zürich HB an 06.16 Uhr)
- Verlängerung Linie 675 (Henggart bis Rafz)
- Verlängerung Linie 677 (Andelfingen bis Hettlingen; via Berg/Buch am Irchel)



### Alle Busse halten am Dorfplatz

Das neue Postauto-Konzept im Flaachtal (675/677) gibt mehr Luft auf einzelnen Strecken. PostAuto Region Zürich möchte diese Chance nützen und hat entschieden, die Linie 675 von und nach Henggart neu in beiden Fahrrichtungen durch unser Dorfzentrum verkehren zu lassen. Die wenig kundenfreundliche, dezentrale Haltestelle «Schulweg» in Fahrtrichtung Flaach, welche sich im 80km/h-Bereich befindet und die Anforderungen an eine behindertengerechte und sichere Haltestelle nicht erfüllt, wird damit überflüssig.

Die neue Ausgangslage verlangte vom Gemeinderat einen Entscheid zu Verkehrsführung und Haltestellenwahl. Angesichts der Finanzsituation war klar, dass ein behindertengerechter Ausbau der Haltestelle «Im Gern» in Fahrtrichtung Flaach aus Kostengründen nicht in Frage kommt. Ebenso beurteilte der Gemeinderat zwei unterschiedliche Haltestellen für die beiden Fahrrichtungen als unpraktisch, verwirrend und wenig benutzerfreundlich. Nach sorgfältiger Abwägung sämtlicher Umstände kam der Gemeinderat deshalb zum Entscheid, auf die Haltestelle «Im Gern» mit Fahrplanwechsel per Dezember 2018 gänzlich, also für beide Fahrrichtungen, zu verzichten. Stattdessen soll die moderne und behindertengerechte Haltestelle «Dorfplatz» künftig als zentrale Haltestelle für sämtliche Kurse (675/677) und für alle Richtungen genutzt werden. Der Postautokurs 675 von und nach Henggart wird als Folge daraus

künftig via Dorfstrasse durch unsere Gemeinde verkehren.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass der ÖV-Ausbau per Dezember 2018, welcher vom Verkehrsrat bereits bewilligt wurde, für sämtliche Bevölkerungsaltersgruppen eine Aufwertung bringen wird. Er hofft auf eine weiterhin rege Benützung des öffentlichen Verkehrs.

### Abo 2018 für Auswärtige

Abonnentinnen und Abonnenten ausserhalb unserer Gemeinde finden beiliegend den Einzahlungsschein für die Abogebühr 2018 in der Höhe von 30 Franken. Wir bitten um Überweisung des Betrags innert 30 Tagen.

## Neuer Sammelort für Metall und Schutt

Ein externer Check-up der Sammelstellen in Humlikon hat Stärken und Schwächen unserer Sammlungen ausgewertet. Basierend auf den Resultaten können bewährte Angebote beibehalten und die Sammlung von Sortimenten wie Altmetall, Grubengut und Glas verbessert werden.

Das Positive vorweg: Die meisten der Sortimente werden in Humlikon effizient gesammelt und die Einwohnerinnen und Einwohner können sich weiter auf das gleiche Angebot verlassen. Das betrifft den Kehricht, Textilien, Altöl, Blechdosen, die beliebte Grüngutsammlung und weitere Sortimente.

### Mineralische Abfälle neu bei Trelag



Bisher fand die Sammlung kleiner Mengen von mineralischen Abfällen wie Flachglas, Fensterglas, Spiegel, Geschirr, Blumentöpfen oder ähnlichem in der Grube Schäggi statt. Dafür musste das Tor geöffnet werden. Neu können Kleinmengen bei der Trelag, Poststrasse 8, abgegeben werden. Genaueres sowie die Öffnungszeiten sind auf dem Abfallblatt aufgeführt ([www.humlikon.ch](http://www.humlikon.ch)).

### Altmetall neu bei Trelag



Das gleiche gilt für Altmetall. Alle Arten von Metallen wie Gestelle, Fahrradrahmen, Pfannen und ähnliches werden neu von Trelag gesammelt. Auch hier gelten Öffnungszeiten.

### Keine Ganzglassammlung mehr

Verzichtet wird in Zukunft auf die Ganzglassammlung. Da nur bestimmte Schweizer Flaschen ganz wiederverwertet werden können, macht die separate Logistik ökologisch keinen Sinn. Die Flaschen kommen neu also alle in die Bruchglassammlung.

### Neu Altpapier zusätzlich in Kleinandelfingen

Die Gemeinde Kleinandelfingen hat sich für einen Papiercontainer entschieden, mit dem zusätzlich zur Sammlung der Vereine gesammelt wird. Das gilt aber nur für Papier, es kann kein Karton abgegeben werden. Die Sammlung läuft Samstag, 15.00-17.00 Uhr. Die Sammlungen der Vereine laufen wie bisher weiter.

### Kaffeekapseln neuer Standort

Eine kleine Änderung ist die Sammlung der Kaffeekapseln hinter dem Gemeindehaus. So wird die Zugänglichkeit für die Benutzerinnen und Benutzer vereinfacht.

**Die Gemeinde dankt allen, die die Sammelstellen bestimmungsgemäss benutzen und Sorge tragen, dass kein Abfall neben den Gebinden abgelagert wird.**



## Häckseltour Frühling 2018



### Die Häckseltour findet am Mittwoch, den 14. März 2018 statt.

Das Häckselgut ist ab 8.00 Uhr gut sichtbar bereitzuhalten. Bitte Dornenholz nicht unter anderem verstecken. Abfall, an dem Erde und Steine haften, kann nicht verarbeitet werden. Das gehäckselte Grüngut kann nicht abgeführt werden. Sie sind deshalb gebeten, es im eigenen Garten zu verwerten.



Anmeldung für den Häckselservice (bis spätestens am Montag, 12.03.18)

Name .....

Strasse .....

Telefon .....

Bemerkungen .....

Oder melden Sie sich per Mail an: [gemeindearbeiter@humlikon.ch](mailto:gemeindearbeiter@humlikon.ch)



## Infos aus dem Schulhaus

**Viele interessante Anlässe für Schülerinnen und Schüler gehören bereits der Vergangenheit an. Das Lehrerteam hat sich an einem Weiterbildungstag mit der Zukunft der Schule auseinandergesetzt und sich in einem zweitägigen Workshop ins Thema «Psychomotorische Gewaltprävention» vertieft.**

Am Mittwochmorgen des 1. Novembers wurde im Schulhaus gespielt. In den ersten zwei Lektionen sind die Würfel gefallen. Die Mittelstufenkinder erhielten im Voraus den Auftrag, Würfelspiele zu sammeln. Voller Eifer instruierten die grossen Kinder die kleineren Schülerinnen und Schüler. Unterstützt wurden sie von Herrn Carlos Wehrli, der da und dort einen Input gab.

Nach der grossen Pause zogen sich die Kindergartenkinder in ihren normalen Alltag zurück; die Unterstüfler spielten verschiedene Spiele und die Mittelstüfler wurden von Herrn Wehrli in das Geheimnis des Mühlespiels eingeführt; sie haben erfahren, dass dieses Spiel uralte ist und in verschiedenen Variationen gespielt werden kann.



Am 7. November war es wieder soweit; der traditionelle Räbeliechtliumzug wurde von Kindern, Eltern und Lehrpersonen organisiert und durchgeführt. Dieses Jahr mit einigen Neuerungen. So begleitete uns Herr Urfer als Tambour und die Strassenlaternen wurden während des Umzugs gelöscht; beides gab eine feierliche Atmosphäre.

Im Voraus wurden im Kindergarten und der Unterstufe Räben geschnitten und im Werkraum bearbeiteten die Mittelstüfler Kürbisse. Der Kürbisinhalt wurde am Nachmittag in der Küche des Restaurants «Kreuzstrasse» in eine wunderbare Kürbissuppe umgewandelt. Die beiden Sechstklassbuben hatten alle Hände voll zu tun unter der Regie von Willi Huber.

Während in der Küche gehackt, gedünstet, abgelöscht und verfeinert wurde,



schmückten die Viert- und Fünftklässler die Leiterwagen.

Punkt 18 Uhr war es dann soweit; ein langer Zug von Kindern bewegte sich Richtung Gemeindehaus und wieder zurück zum Schulhaus. Um etwa acht Uhr ging dieser wunderbare Anlass zu Ende. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern, die wiederum einen grossen Arbeitseinsatz geleistet haben.

Für die Kinder folgten drei freie Tage; dank Andelfingermarkt und Weiterbildung der Lehrerinnen. Am Donnerstag wurden administrative und planerische Probleme des Schulalltags gelöst. Themen waren der Lehrplan 21, der neue Berufsauftrag,

Disziplinar massnahmen und ein neues Urlaubsreglement.

Herr Holger Jessel, ein prominenter Fachmann, war freitags und samstags extra für uns aus Heidelberg angereist. Das Thema hiess «Psychomotorische Gewaltprävention». Er hatte uns viel zu sagen zum Problem der Gewalt und noch mehr zeigte er uns, wie man ebensolche verhindern oder deeskalieren kann. Wir erhielten unzählige anwendbare Tipps für unseren Schulalltag, in dem Gewalt immer wieder ein grosses Thema ist.

Kurz vor den Weihnachtsferien sangen unsere Jüngsten für die Senioren im «Riiterstübli». Eine Tradition, die seit 20 Jahren besteht und immer noch für grosse Freude auf beiden Seiten sorgt.

Am Donnerstagabend um 18 Uhr stieg die Silvesterparty für die Mittelstufenkinder. Unsere zwei Sechstklässler haben sich grosse Mühe gegeben und eine sportliche Party organisiert. Um zehn Uhr abends war Schluss und unsere «Grossen» wurden in die Weihnachtsferien entlassen. Während sie am Freitagmorgen ausschlafen durften, wanderten die Kleinen von Humlikon Richtung Adlikon in die Waldhütte. Dort wurden sie von der Schulpflege mit einem Feuer, Tee und Grittibänzen in Empfang genommen. Um zehn Uhr wurden auch diese Kinder mit guten Wünschen entlassen.

Ich schliesse mich allen guten Wünschen an: Ich wünsche allen Huemlikern eine gute Zeit.

*Brigitte Bernhard*  
Schulleiterin

## Mit Musik in die Festtage

Das Jahr 2017 ist bereits Vergangenheit. Wir schauen zurück auf ein abwechslungsreiches Pro Senectute Jahr. Rund 126 mal haben sich Huemliker Seniorinnen und Senioren getroffen, um zusammen Zeit zu verbringen und gemeinsame Interesse zu pflegen.

Nebst Spaghettiplausch, diversen Mittagstischen, Osterhasenjass, Maireise, Walking, Jassnachmittagen, Grill in der Waldhütte, Mittagstisch am CSI, Chlausejass, Chranzen und der traditionellen Weihnachtsfeier war im 2017 der 100. Geburtstag von Päuili Fischer ein wichtiges Highlight.

### Stimmungsvolle Geburtstagsfeier

Gerne blicken wir als Vorstand auf die wunderschöne, gelungene Feier zurück. Das Beisammensein im Garten von Päuili bei schönstem Sommerwetter, mit Begleitung des Jodlerclubs Tannhütte, die Verpflegung und die Anwesenheit von

zahlreichen Gästen bleiben als besonderes Ereignis in schöner Erinnerung.

### Vertiefungsstunde Walking

Als weitere Ergänzung zum diesjährigen Programm konnten wir für die Walking-Gruppe eine Vertiefungsstunde organisieren. Ein kompetenter Walkinginstruktor, den wir übers Netzwerk von Pro Senectute gewinnen konnten, leistete die freundliche Unterstützung.

### Beliebte Seniorenweihnacht

Zum Jahresende fand dann als Höhepunkt die traditionelle Weihnachtsfeier im



Riterstübli statt. Wiederum konnten wir im stimmungsvoll dekorierten Stübli, bewirtet von Marianne Freimüller, mit dem festlichen Torten- und Sandwichbuffet einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Für die weihnachtliche musikalische Begleitung sorgten die grossen Kindergärtler und die Unterstufe. Fleissig haben sie die Weihnachtslieder geübt und uns mit selbst gebastelten Kärtchen und Wünschen beglückt. Vielen Dank!

### Beste Wünsche fürs 2018

Wir hoffen, ihr verbrachtet friedliche Festtage, und nun wünschen wir allen Huemlikerinnen und Huemlikern alles Gute und beste Gesundheit für das neue Jahr. Wer mit uns zum Jahresbeginn 2018 anstossen möchte, ist herzlich eingeladen zum Spaghettiplausch am Freitag, 12. Januar im Riterstübli.

Auf viele fröhliche Begegnungen und mit bestem Dank für euer Vertrauen

*Der Vorstand von Pro Senectute Humlikon*

### Nächste Anlässe

Seien Sie herzlich willkommen!

- |             |   |
|-------------|---|
| 12. Januar  | Spaghetti-Plausch im Riterstübli Humlikon |
| 30. Januar  | Bibliothek                                |
| 5. Februar  | Mittagstisch Restaurant Kreuzstrasse      |
| 20. Februar | Bibliothek                                |
| 14. März    | Mittagstisch Restaurant Einhorn           |
| 27. März    | Bibliothek                                |
| 9. April    | Mittagstisch Restaurant Kreuzstrasse      |
| 17. April   | Bibliothek                                |

Bitte beachten Sie die separaten Einladungen.





## Turnerischer Jahresrückblick

**2017 war ein gutes Jahr für den MTV, wo wir des Öfteren sechs bis acht Turner an den Turnstunden begrüßen durften und auch die anderen Anlässe Anklang fanden.**

Am 11. Mai hatten wir unsere Dorfemer Kameraden zu Gast für ein paar sehr intensive Volleyballspiele, weshalb wir unseren Durst danach bei Marianne löschen durften.

Die traditionelle Sommersonnenwende am 21. Juni in Dorf wurde von den Huemliker Turnern leider nicht rege besucht, obwohl uns unsere Kameraden jedes Jahr speziell dazu einladen.

Am 13. Juli hatten wir unseren traditionellen und gemütlichen Grillabend vor den Sommerferien in der Huemliker Waldhütte. Die Turnschiffahrt von Basel nach Rheinfelden am 17. August bewegte auch einige passive, d.h. ältere Turner – und darüber freue ich mich jedes Mal sehr.

Mit unseren Buchemer Kollegen spielten wir am 5. Oktober Volleyball in Humlikon und löschten den Durst wiederum bei Marianne. Mit den Dorfemer Turnkameraden massen wir uns am 11. Oktober beim Boccia und Pizzaessen im Bocciodromo in Winterthur. Leider kamen dazu nur fünf Huemliker.

Ausklingen liessen wir das Jahr wieder gemütlich am 14. Dezember in der Waldhütte mit Fondue, allerdings mit nur zwölf Teilnehmern. Schade, dass sich nicht mehr passive Mitglieder zu uns gesellten, doch in der Adventszeit hat eben jeder andere Verpflichtungen und dessen sind wir uns bewusst.

### Neue Turner herzlich willkommen

Schön wäre es, wenn ein paar neue Einwohner den Weg in den Turnverein fänden, doch dies blieb bisher eine Illusion. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht turnen kann, darf sich gerne nach den Turnstunden zu uns gesellen: Wir sind jeweils am Donnerstag, ab 21.15 Uhr in der Kreuzstrasse oder im Einhorn anzutreffen.

Am 11. Januar 2018 um 19.30 Uhr starten wir wieder in alter Frische mit dem Turnbetrieb und haben dieses Jahr die GV im Gemeindesaal am 22. Februar 2018, um 19.00 Uhr ab.

Auf der nächsten Seite noch die Einladung zur GV und einige Eckdaten für 2018, mit der Bitte diese zu notieren, damit ich nicht so oft danach gefragt werde.

Allen Turnern, besonders unseren älteren Mitgliedern, und ihren Familien wünsche ich beste Gesundheit und viel Lebensfreude im 2018, und hoffe, dass wir auch dieses Jahr viele fröhliche und sportliche Stunden zusammen haben werden.

*Mit Turnergrüssen, d'r Präsi – Robert Haas*



### Termine 2018

28.02. – 09.03.	Sportferien
30.03. – 02.04.	Ostern
21.04. – 06.05.	Frühlingsferien
02.05.	(Mittwoch!) Volleyball in Dorf
21.06.	Turnen und dann Sommersonnenwende in Dorf
12.07.	Sommergrill (Waldhütte)
14.07. – 19.08.	Sommerferien
16.08.	Eintägige Turnfahrt (oder Zweitäger am 19.-20.08.?)
04.10.	Volleyball in Buch, neue Turnhalle
08.10. – 21.10.	Herbstferien
13.12.	Weihnachtsfondue (o.Ä.) in der Waldhütte
24.12.2018 – 6.1.2019	Weihnachtsferien

### Einladung zur Generalversammlung am Donnerstag 22. Februar 2018 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Humlikon

#### Traktanden

1. Begrüssung und Wahl eines Stimmenzählers
2. Abnahme des Protokolls der letzten GV
3. Jahresbericht 2017 des Präsidenten (Kurzfassung)
4. Jahresprogramm 2017 – Rückblick Vorturner
5. Kasse 2017 und grobes Budget 2018
6. Abnahme der Jahresrechnung 2017
7. Bestimmung des Jahresprogrammes 2018
8. Mutationen / Ein- oder Austritte
9. Anträge des Vorstandes u/o der Mitglieder
10. Verschiedenes

Anträge zuhanden der Generalversammlung sind dem Präsident vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Da wir nun die GV im Februar vor den Sportferien abhalten, hoffe ich, dass mehr Mitglieder wieder den Weg zur GV finden, denn dadurch würden viele Fragen zum Jahresprogramm 2018 hinterher entfallen.

*Der Vorstand: Peter, Marc, Markus und Robert*

## Die Meister wurden gefeiert

Traditionsgemäss wurden die verschiedenen Sieger des Jahres am Absenden ausgerufen und gefeiert. Der wunderschöne Gabentisch begeisterte auch in diesem Jahr alle Teilnehmenden des Endschiessens.

Im Laufe des Jahres hat Wettkampfleiter Werner Edelmann alle geschossenen Resultate feinsäuberlich zusammengetragen. Die Übersicht hatte immer nur er. So gab es bei der Verkündigung der diversen Meisterschaften durch Ernst Freimüller und Fritz Keller freudige Überraschungen. Persönliche Enttäuschungen wurden mental gleich in Ansporn für das nächste Jahr «umgewandelt». In einem kleinen Überblick die Sieger:

- Jahresmeisterschaft: 1. Bruno Moser, 2. Ernst Freimüller, 3. Max Schneider
- B-Meisterschaft: Bruno Winkler
- Schützenkönig: Urs Berger
- Cup: Werner Edelmann
- Meister Obli/Feld: Walter Oehninger
- Gabenstich Herren: Urs Berger
- Gabenstich Damen: Karin Nyffenegger
- Gabenstich Jugend: Sandro Räss



### Berchtold Schiessen in Henggart

Der SV Henggart hat in diesem Jahr zum Jahresstart eingeladen. «Da isch me debii». Nach diesem Motto haben sich dann auch viele Huemliker auf den kurzen Weg gemacht und gleich auch den Sieger gestellt. Herzliche Gratulation.

Auszug aus der Rangliste:

1. Urs Berger, 95 Punkte
3. Ernst Freimüller, 94 Punkte
15. Werner Edelmann, 88 Punkte
16. Koni Räss, 88 Punkte
23. Hermann Bär, 86 Punkte
25. Fritz Lehmann, 86 Punkte
27. Arthur Urfer, 85 Punkte
31. Marcel Freimüller, 84 Punkte
33. Sandro Räss, 82 Punkte



## Aktuell in Humlikon

### Termine Einhorn-Stamm

Lust, neue oder bekannte Gesichter zu sehen? Der Einhorn-Stamm ist offen für alle. Wir treffen uns zu einem gemütlichen Schwatz im Restaurant Einhorn. Es ist an diesen Daten immer jemand vom Einhorntrüff da. Die Daten:

- Donnerstagabend, ab 20.00 Uhr, am**
- 8. Februar 2018**
- 15. März 2018**
- 19. April 2018**
- 24. Mai 2018**

*Auf eine rege Teilnahme freuen sich: Yuko Dunker, Rike Brewe und Charlotte Bischoff*

### Termine MaPi-Kafi

Auch weiterhin sind junge Familien beim MaPi-Kafi zu Treffen und Austausch ins Dachgeschoss der Firma Lomec, Andelfingerstrasse 3, eingeladen. Die Daten:

- Freitagmorgen, 9.15-11.00 Uhr, am**
- 19. Januar 2018**
- 9. Februar 2018**
- 16. März 2018**
- 6. April 2018**
- 20. April 2018**
- 18. Mai 2018**
- 8. Juni 2018**
- 29. Juni 2018**

*Sabine Keller 076 384 14 74 / 052 534 01 05  
Katja Urfer 079 460 47 12 / 052 315 26 24*



### Freiwillige Helfer/innen gesucht

Wir benötigen dringend Helfer/innen, die in der Zeit von Ende Februar bis Anfangs April zuverlässig Amphibien (Molch, Frosch und Kröte) über die Hauptstrasse (Flaachtalstrasse) transportieren. Interessenten/innen melden sich bitte bei: Kathrin Hottmann, Tel: 052 346 11 26. Ich freue mich auf jede Mithilfe!

### Zu verkaufen

71 m2 Land/Garten, Grundstück Nr. 192, an der Poststrasse, gegenüberliegend zum «alten Schulhaus». Bewerbungen mit Preisangebot sind zu richten an: Schulpflege Humlikon Ressort Liegenschaften Andelfingerstrasse 2 8457 Humlikon



## Erinnerungen an ein gelungenes Jahr

### Liebe Mitturnerinnen

Lasst mich diesmal mit etwas ganz Erfreulichem beginnen: Auch dieses Jahr durften wir wieder einen stolzen Beitrag für unsere Turnfahrt entgegennehmen. Wir danken Sämi Denis ganz herzlich dafür.

Diese Turnfahrt führte uns im Sommer an den Thunersee. Allerdings erschreckten uns die SBB in Zürich, wo unser Zug einfach über die Abfahrtszeit hinaus stehen blieb. Die SBB lotste uns schliesslich in Eile in einen neuen Zug, wo endlich die erlösende Durchsage ertönte: Fahrt bis Spiez. Dort stand für uns ein Postauto bereit und auf dem Schiff wartete ein wärschaftes «Matrosenfrühstück» auf uns. Nach der Ankunft in Interlaken fuhren wir auf den Hausberg Harder Kulm und genossen bei schönstem Wetter die Rundschau aufs Berner Oberland.

Eine schöne Stadtrundfahrt zeigte uns die zum Teil prunkvollen Fassaden aus der Blütezeit des aufkommenden Tourismus um die vorige Jahrhundertwende. Aus unserer Zeit waren dann die gerade aufgebauten Anlagen mit den Sägemehlringen für das diesjährige Unspunnenfest. Weiter ging es auf dem Brienersee nach Iseltwald, wo wir einen unvergesslich schönen Sommerabend verbrachten.

Am zweiten Tag zog die Mehrheit von uns zu Fuss zu den Giesbachfällen. Da durften wir auf der Terrasse des Grandhotels wie VIPs den Apéro genehmigen und ein delikates Mittagessen geniessen.

Danach spazierten wir gemütlich zu den Giesbachfällen, fuhren zum Schiffssteg hinunter und genossen die Überfahrt nach Spiez. Bei gemütlichen Gesprächen und schöner Aussicht fuhren wir über den Brünig und Luzern zufrieden nach Hause.

Früher im Jahr zogen wir für unseren Maibummel nach Basel, von wo wir mit dem Schiff für Wanderer rheinaufwärts bis Kaiseraugst zum Ausgangspunkt unseres Marsches fuhren. Wer nicht so gut zu Fuss war, konnte bis Rheinfelden im Schiff sitzen bleiben. Die Wanderer genossen den Bummel dem Rhein entlang. Für alle gabs zum Abschluss eine tolle Stärkung unter lauschigen Bäumen an der Schiffflände.

Den Chlausabend organisierten dieses Jahr Käthi Keller und Vreni Knöpfli. Die vorgetragenen Geschichten erfreuten alle herzlich und die wundervoll dekorativen Anis-Model zauberten eine schöne Adventsstimmung auf die Tische. Herzlichen Dank!

Ebenfalls ganz von Herzen danken möchte ich auch heuer wieder unserer unermüdlchen Carmen Zindel für die kompetente Leitung unserer Turnstunden. Ihr berufliches Fachwissen schlägt deutlich durch und kommt uns allen zu gute, werden wir alle doch auch nicht jünger.

*Elsi Frei*



## Einladung zur 43. ordentliche Generalversammlung

### Am Montag, 22. Januar 2018, um 19.00 Uhr, im Restaurant Kreuzstrasse, Humlikon

### Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählerin
2. Protokoll der letzten GV
3. Kassabericht
4. Jahresbericht
5. Mutationen
7. Diskussion

Allfällige Anfragen sind der Präsidentin vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Die Bezahlung des Vereinsbeitrages an der GV hat sich als sehr zeitsparend für die Kassierin erwiesen. Bitte nicht vergessen!

*Der Vorstand*




VERNEHMLASSUNG ZU ETAPPE 2 DES SACHPLANS GEOLOGISCHE TIEFENLAGER

## INFORMATIONSVANSTALTUNG IN ANDEFINGEN

Voraussichtlich Ende 2018 entscheidet der Bundesrat, ob die drei geologischen Standortgebiete Jura Ost, Nördlich Lägern und Zürich Nordost in Etappe 3 weiter untersucht werden sollen. Kantone, Gemeinden, Organisationen und Privatpersonen haben während der dreimonatigen Vernehmlassung die Möglichkeit, zum Ergebnis von Etappe 2 Stellung zu nehmen. In Etappe 2 war das Ziel, die in Etappe 1 festgesetzten sechs Standortgebiete auf mindestens zwei pro Lagertyp einzuschränken. Das Bundesamt für Energie BFE informiert an der Informationsveranstaltung in Andelfingen über den aktuellen Stand des Verfahrens und bietet zusammen mit den anderen am Verfahren Beteiligten Hintergrundinformationen an. Zudem erklärt das BFE wie Sie an der Vernehmlassung teilnehmen können. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich aus erster Hand!

**DATUM** Mittwoch 17. Januar 2018, von 19.00 bis 21.00  
**ORT** Ausbildungszentrum Andelfingen, Theoriesaal 2, Niederfeldstrasse 3, 8450 Andelfingen

**PROGRAMM:** Information über die Resultate der Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager. Neben Informationen aus dem Bundesamt für Energie, dem Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorat sowie von der Nationalen Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle, werden Vertreterinnen und Vertreter der betroffenen Kantone und der Regionalkonferenz ihre Stellungnahmen präsentieren.  
➔ Das detaillierte Programm finden Sie in unserem Focus Entsorgung unter [www.radioaktiveabfaelle.ch](http://www.radioaktiveabfaelle.ch).

 Schweizerische Eidgenossenschaft Bundesamt für Energie BFE  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

## Das Feuer im Projekt brennt

**Das Interesse an einem 1. August-Feuer in Humlikon ist sehr gross. Engagierte Helfer haben am 2. Dezember anlässlich des ersten Holzertages bereits viel geleistet und trotzten der grossen Kälte in bester Stimmung.**



Zwischenzeitlich haben sich über 30 Humliker Haushaltungen aktiv beim Projekt IG 1. August-Feuer eingeschrieben. Sei es als Helfer, Holzlieferant, Maschinist mit grossem Gerät, als Verpfleger der arbeitenden Crew oder auch als finanzielle Gönner.



Dieses Echo auf die Umfrage vom Herbst ist grossartig und zeigt, dass in Humlikon Dorfleben keineswegs ein Fremdwort ist. Weitere Interessenten sind natürlich herzlich willkommen.

Nachdem ein erster Termin dem starken Regen zum Opfer fiel, startete das Projekt am Samstag 2. Dezember so richtig handfest. 12 Mann versammelten sich gut ausgerüstet oberhalb der Grube Schäggi. In zwei Gruppen aufgeteilt, verschoben sich die Kräfte in die Waldparzellen von Paul Freimüller und Peter Zindel.

Rasch waren die Kettensägen zu hören. Fachmännisch und unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen wurde gefällt und die kleinen Stämme an den Strassenrand getragen. Unterbrochen von einer

kurzen Teepause kam bereits bis zum Mittag ganz schön viel zusammen.

Eine Grillwurst am Feuer bei «Knöpfli's Chalet» war zur Stärkung willkommen und rasch verspiesen, galt es doch die Nachmittagsetappe rasch in Angriff zu nehmen. Technisch anspruchsvoller kam dann auch die Seilwinde zum Einsatz. Es war beeindruckend, mit welchem Einsatz jeder sein Können bewiesen hat.

Allen Helfern gebührt ein erster grosser Dank, welchen die Organisatoren denn auch beim Abschluss mit einem Bierchen und wärmenden Marroni's mit Überzeugung ausgesprochen haben. Es lebe der nächste Einsatz im neuen Jahr.

Die Initianten der IG freuen sich auf jeden weiteren Zuzug zur «kleinen feurigen Humliker Dorfgeschichte». Gerne geben

Philipp Scheibli, Patrick Freimüller oder Ueli Gerber Auskunft. Sprecht uns doch einfach an! Für einen finanziellen Zustupf gerne auch: IG 1. August-Feuer Humlikon, IBAN CH85 0900 0000 6167 4246 4.



## Drohnen – männliche Biene oder ferngesteuertes Flugobjekt

**Unter dem Weihnachtsbaum finden sich gerne ferngesteuerte Objekte. Nicht nur Fahrzeuge, Flugzeuge oder Helikopter sind beliebt. Viele Leute schaffen für sich oder andere eine sogenannte Drohne an. Diese sind oft mit einer Videokamera ausgestattet. Der Einsatz von Modellflieger und insbesondere Drohnen ist besonderen Regeln unterlegt.**

Für die unbemannten Luftfahrzeuge (z.B. Drohnen) gilt die Verordnung des UVEK (Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation) über Luftfahrzeuge besonderer Kategorien. Darin wird unterschieden, ob diese unbemannten Luftfahrzeuge über oder unter 30 kg wiegen. Wiegt eine Drohne mehr als 30 kg, so darf diese nur mit einer Bewilligung des BAZL (Bundesamt für Zivilluftfahrt) eingesetzt werden. Bei den meisten Drohnen, die im Privatgebrauch sind, handelt es sich um solche, die weniger als 30 kg wiegen.

Die Verordnung schreibt vor, dass der Pilot stets direkten Augenkontakt zur Drohne halten und jederzeit die Steuerung gewährleisten können muss. Bei Drohnen mit einem Gewicht von 500 g bis 30 kg muss gemäss dieser Verordnung ein Abstand von mindestens fünf Kilometern von den Pisten eines zivilen oder militärischen Flugplatzes (inkl. Helikopterbasen) eingehalten werden. Diese Fünf-Kilometer-Kreise sind auf der BAZL-Flugraumkarte eingezeichnet und können im Internet abgerufen werden ([www.bazl.admin.ch](http://www.bazl.admin.ch)). Will man näher als diese 5 km fliegen, benötigt man eine Bewilligung des Flugplatzbetreibers (z.B. Skyguide für Flughafen Zürich). In Kontrollzonen ausserhalb

des 5-km-Kreises darf nicht geflogen werden, wenn dabei eine Höhe von 150 m über Grund überstiegen wird. In einer solchen als CTR (controlled traffic region) bezeichneten Zone befindet sich auch Humlikon. Deshalb darf in Humlikon die Höhe von 150 m über Grund nicht überstiegen werden. Ausserhalb dieser Zonen gilt es zu bedenken, dass auch manntragende Flugzeuge oder Helikopter, Gleitschirme oder Segelflugzeuge anzutreffen sind. Vor allem Rettungseinsätze oder Flüge der Luftwaffe sind oft auch unterhalb von 150 m unterwegs. Diese sehen eine Drohne nicht und es kann zu verheerenden Unfällen kommen. Um Menschenansammlungen (24 Personen oder mehr) im Freien darf im Umkreis von weniger als 100 m auch nicht geflogen werden (Ausnahme: öffentliche Flugveranstaltung). Von diesen Einschränkungen können im Einzelfall Ausnahmen bewilligt werden.

Für Drohnen, die weniger als 500 g wiegen, gelten diese Abstands-Regeln der UVEK-Verordnung nicht. Das BAZL weist aber ausdrücklich darauf hin, dass es auch Bestimmungen gibt, die unabhängig vom Gewicht für alle Luftfahrzeuge gelten. Die Luftverkehrsregeln der Europäischen Union beinhalten, dass Luftfahrzeuge nicht in fahrlässig oder vorsätzlich riskanter Weise so

betrieben werden dürfen, dass Menschenleben oder Sachen Dritter gefährdet werden. Das Strafrecht muss ebenfalls beachtet werden, weil die vorsätzliche Störung des öffentlichen Verkehrs strafbar ist (Art. 237 StGB).

Kantone und Gemeinden können zusätzliche Einschränkungen für den Betrieb von Drohnen erlassen. Weder der Kanton Zürich noch die Gemeinde Humlikon haben solche zusätzlichen Einschränkungen erlassen. Zum Beispiel hat die

Stadt Winterthur bestimmt, dass über öffentlichem Grund nicht geflogen werden darf.

### Haftung

Die Betreiber einer Drohne sind verpflichtet, sich durch eine Haftpflichtversicherung mit einer Garantiesumme von mindestens einer Million Franken abzudecken. Wiegt eine Drohne weniger als 500 g, ist dieser Haftpflichtversicherung nicht erforderlich.





## Privatsphäre und Luftaufnahmen

Luftaufnahmen mit einer Drohne sind grundsätzlich zulässig, wenn der Schutz der Privatsphäre und die Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Es müssen auch die Vorschriften zum Schutz militärischer Anlagen (Anlageschutzverordnung) beachtet werden. Innerhalb von Jagdbanngeländen oder Schutzgebieten für Wasser- und Zugvögel ist das Fliegen von Drohnen ausnahmslos verboten. Der Luftraum über einem privaten Grundstück gehört innerhalb des Ausübungsinteresses zur Privatsphäre und darf nicht einfach von Drohnenbesitzern überflogen werden. Dafür muss der Drohnenpilot den Grundstückbesitzer zuerst um Erlaubnis bitten. Betreffend Foto- oder Videoaufnahmen, die bei einem solchen Überflug getätigt würden, verweise ich auf den Bericht über das Recht am eigenen Bild in der HuNa 168. Auch hier muss die Person, die erkennbar aufgenommen wird, ihr Einverständnis geben. Überfliegt der Pilot auch nach Aufforderung des Grundstückbesitzers, das Überfliegen zu unterlassen, weiter den privaten Luftraum, kann der Betroffene Klage wegen Persönlichkeitsverletzung einreichen und verlangen, dass dem Drohnenpilot künftige Störungen verboten werden. Es ist auch möglich, wenn Aufnahmen aus dem Privatbereich getätigt wurden, den Drohnenpilot anzuzeigen, weil Aufnahmen aus der Privatsphäre ohne Einwilligung strafbar sind (Art. 179quater StGB). Auch der Lärm, den eine Drohne verursacht, kann zu

Lärmklagen führen, wenn eine Drohne in überbautem Gebiet zu oft, zu tief oder zu lange in der Luft schwebt. Hierzu gibt es keine Regeln, sondern es würde im Einzelfall entschieden, ob eine sogenannte Besitzesstörung vorliegt.

## Liberales Drohnenrecht

Die Schweiz kennt eine grundsätzlich liberale Drohnengesetzgebung. Drohnenflüge sind in ihrer Höhe einzig aufgrund des Augenkontaktes beschränkt (mit Ausnahme der Kontrollzonen). Andere Länder setzen die AGL (above ground level) allgemein bei 100 oder 150 Metern. Oder es gibt Länder, da sind Flüge über Privatgrundstücke grundsätzlich nicht erlaubt.

*Béatrice Koch-Fraefel*

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Personalform gewählt. Diese beinhaltet selbstverständlich auch die weiblichen Personen.*



## Römisch-katholische Pfarrei

### Herzlich willkommen zu folgenden Gottesdiensten und Anlässen:

21. Januar	10.00 Uhr	Festlicher Gottesdienst für den ganzen Seelsorgeraum in Kleinandelfingen mit Einsegnung der renovierten Räumlichkeiten. Der Kirchenchor singt die bekannte Messe von F.X. Schmid. Im Anschluss Apéro.
4. Februar	11.00 Uhr	Darstellung des Herrn (Lichtmess): Familiengottesdienst mit Segnungen. Mitwirkung aller Erstkommunikanten sowie der Gruppe Gemeinsam Singen. Im Anschluss Apéro.
7. Februar	9.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Zentrum.
14. Februar	9.00 Uhr	Aschermittwoch, Eucharistiefeier mit Ascheausteilung
2. März		Weltgebetstagfeiern im ganzen Seelsorgeraum
4. März	11.00 Uhr	Krankensonntag, Eucharistiefeier mit Krankensalbung
7. März	9.00 Uhr	Eucharistiefeier. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Zentrum
18. März	11.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag in der kath. Kirche Kleinandelfingen. Im Anschluss gemeinsames Mittagessen im Zentrum.
23. März		Angebot für unsere Senioren, im Pfarreizentrum Vortrag von Stephan Kristan: «2 Monate im Heiligen Land»
24. März	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine, ökumenische Kleinkinderfeier in der ref. Kirche Andelfingen
25. März	11.00 Uhr	Palmsonntag, Familiengottesdienst
29. März	20.00 Uhr	Hoher Donnerstag, Eucharistiefeier zum letzten Abendmahl
30. März	9.30 Uhr	Karfreitag, Familienkreuzweg
	15.00 Uhr	Karfreitag, Feier vom Leiden und Sterben Jesu
31. März	21.00 Uhr	Karsamstag, Osternachtfeier
1. April	10.00 Uhr	Ostersonntag, Festgottesdienst, im Anschluss Apéro und Eiertütsche
2. April	11.00 Uhr	Ostermontag, Eucharistiefeier
8. April	10.00 Uhr	Weisser Sonntag, Erstkommunionfeier, Mitwirkung der Gruppe Gemeinsam Singen. Im Anschluss Apéro
22. April	13.30 Uhr	ökumenischer Motorrad-Gottesdienst zum Saisonstart. Festwirtschaft ab 12.00 Uhr

*Kontakt Sekretariat: Emanuela Spangaro, 052 317 34 37, e.spangaro@kath-weinland.ch*

## Konzertverein Andelfingen

### Fink & flinke Finger

Lieder, Geschichten, Jonglagen und Magie  
Sonntag, 18. Februar 2018, 17.15 Uhr  
Schloss, Andelfingen (Saal)  
Vorstand auf der Bühne: Roland Fink spielt und kommentiert Lieder von Mani Matter, Stefan Meier zaubert und verzaubert, Urs Späti spielt eigene Lieder und jongliert.



### Elbtonal Percussion

Perkussionisten auf musikalischer Weltreise  
Sonntag, 15. April 2018, 19.15 Uhr  
Kirche, Andelfingen  
Schlagwerk ist Handwerk. Vier Meister spielen auf unzähligen Trommeln, Gongs und Marimbaphonen. Ein Hörvergnügen mit viel Rhythmus und Melodie.



### Gospel Voice Winterthur

Sing for Joy – mitreissender und besinnlicher Gospelgenuss  
Sonntag, 18. März 2018, 17.15 Uhr  
Kirche, Andelfingen  
Gospelrhythmen und ruhige Balladen. Das Programm «Miracles» führt Sie durch die Geschichte des vielseitigen Gospels.



## Reformierte Kirchgemeinde Andelfingen

Zum neuen Jahr grüssen wir Sie mit der Jahreslosung 2018 aus Offenbarung 21, 6:

**«Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.»**

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr und wir freuen uns, immer wieder neu mit Ihnen unterwegs zu sein!



### Besondere Gottesdienste

- Gottesdienst im Rahmen der Allianzgebetswoche zusammen mit der Chrischona-Gemeinde Andelfingen: Mittwoch, 24. Januar, 19.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Chrischona-Gemeinde, Bodenwiesstrasse 16, Andelfingen.
- Weltgebetstag, gestaltet von einem Team unter Leitung von Heidi Flacher, Humlikon: Freitag, 2. März, 19.30 Uhr – Liturgie aus Surinam
- Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Kleinandelfingen: Sonntag, 18. März, 11.00 Uhr – anschliessend Suppenzmittag
- Voranzeige: Gottesdienst zur Amtseinssetzung von Pfarrerin Milva Weikert-Schwarz, Kleinandelfingen: Pfingsten, 20. Mai 2018, 10.00 Uhr

### Frauen unterwegs

Das Team «Frauen unterwegs» plant auch für 2018 wieder vier Anlässe. Der erste ist am Donnerstag, 15. Februar, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und steht unter einem für viele Frauen aktuellen Thema: Lernen, «Nein» zu sagen. Herzliche Einladung!

### Kinder

- Fiire mit de Chliine (für Kinder ab ca. 2 ½ mit Begleitperson/en)  
Samstag, 24. März, 10.00 Uhr, ref. Kirche
- Kolibri (früher Sonntagschule, für Kinder ab Kindergarten bis 5. Klasse)  
Samstag: 20. Januar – 17. Februar – 17. März, je 9.30 – 11.30 Uhr

### Senioren

- Ferienwoche im österreichischen Pitztal: 14. – 19. Mai; Anmeldeschluss: Ende Februar
- Seniorennachmittage: 17. Januar – 21. Februar – 21. März

Kontakt: Pfrn. D. Fulda Bordt / Pfr. M. Bordt, Tel. 052 317 11 43, [www.ref.ch/andelfingen](http://www.ref.ch/andelfingen)

## Veranstaltungen

### Bibliothek Andelfingen

#### Lesezirkel

Von der stillen Lektüre zur lustvollen Debatte. Alle 8 Wochen treffen sich leseinteressierte BibliotheksbenutzerInnen in unserem Lesezirkel in der Bibliothek, um sich über ein gelesenes Buch auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Montag, 29. Januar 2018, 20.00 Uhr

#### Brändi-Dog Plauschturnier

Das Plauschturnier mit Carlos Wehrli. Für alle Erwachsenen Brändi-Dog Spieler. Bilden Sie ein Zweier-Team mit lustigem Namen und melden Sie sich in der Bibliothek an. Achtung die Platzzahl ist auf 14 Teams beschränkt. Wir freuen uns auf einen lustigen Spielnachmittag. Samstag, 27. Januar 2018, 13.30 Uhr

Weitere Informationen:

[www.bibliothek-andelfingen.ch](http://www.bibliothek-andelfingen.ch)

### Samariterverein

- Donnerstag, 11. Jan., 18.00-20.30 Uhr  
Blutspende im Zivilschutzzentrum Andelfingen, Niederfeldstrasse
- Samstag, 24. Feb., 8-17 Uhr  
Notfälle mit Kleinkindern  
Anmeldung [www.svwu.ch](http://www.svwu.ch)
- Donnerstag, 19. April, 18.00-20.30 Uhr  
Blutspende im Zivilschutzzentrum Andelfingen, Niederfeldstrasse
- Freitag, 25. Mai, 19-22.00 Uhr und  
Samstag, 26. Mai, 8-16.00 Uhr  
Nothilfekurs standard  
Anmeldung [www.svwu.ch](http://www.svwu.ch)

Weitere Informationen:

[www.samariter-wyland.ch](http://www.samariter-wyland.ch)



## Impressum

Redaktionsteam Katja Joho (Leitung), Elsi Frei, Ueli Gerber, Robert Haas, Béatrice Koch-Fraefel, Sylvia Niederhauser, Maria Scheibli  
 Redaktionsadresse Katja Joho, Telefon 052 317 00 77, [katja@johomail.ch](mailto:katja@johomail.ch)  
 Redaktionsschluss Ausgabe April 2018: 30. März 2018  
 Erscheinungsweise 4 Ausgaben: Januar, April, Juli, Oktober  
 Druck Gemeindeverwaltung Humlikon  
 Auflage 275 Exemplare

## Neue Selbsthilfegruppen in der Region Winterthur

### Besuchsrecht nach häuslicher Gewalt

Die Erfahrung von häuslicher Gewalt für sich alleine wiegt ganz schwer. Sie muss verarbeitet werden, was Zeit und viel Mut braucht. Die Angst ist gegenwärtig, und sie zu überwinden ist oft ein langer Weg. Darüber hinaus stellt sich die Frage:

**Wie gehe ich als betroffene Mutter damit um, dass der Vater ein Besuchsrecht hat? Was heisst das für mich? Was bedeutet es für mein Kind?**

Für viele Mütter ist es unvorstellbar, nach dem Vorgefallenen ihr Kind dem ehemaligen Partner anzuvertrauen. Das Vertrauen in den Vater des Kindes ist schwer erschüttert. Und doch ist der Schritt unvermeidbar und wird auch von Behördenseite gefordert.

Ich bin eine betroffene Mutter und möchte mich mit anderen in der gleichen Situation austauschen. Im gemeinsamen Gespräch erlangen wir mehr Sicherheit und Stärke, um den schweren Weg zu gehen. Je mehr Informationen und Unterstützung, desto besser für uns und unsere Kinder!

In Winterthur entsteht eine neue Selbsthilfegruppe für betroffene Mütter. Die Treffen werden anfangs durch eine Mitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums begleitet, nachher funktioniert die Gruppe autonom.

#### Brauchst du Mut und Unterstützung auf deinem Weg?

Dann melde dich beim

**SelbsthilfeZentrum Region Winterthur**

Tel. 052 213 80 60 oder [info@selbsthilfe-winterthur.ch](mailto:info@selbsthilfe-winterthur.ch)

#### Diese weiteren Gruppen befinden sich zurzeit im Aufbau:

Angst – Burnout – Depression – Eierstockkrebs – Frauenliebende Mütter mit Kindern aus einer heterosexuellen Beziehung – Häusliche Gewalt (Treffen in Schaffhausen) – Jung und chronisch gestresst – Erwachsene Kinder, die ihre Eltern verlassen haben – Kuckuckskinder – Angehörige narzisstischer Menschen – Patchworkfamilien – Junge Menschen mit Rheuma – Sarkoidose – Trennung/Scheidung

Infos zu neuen Gruppen auch auf Facebook: [@SelbsthilfeWinterthur](https://www.facebook.com/SelbsthilfeWinterthur)

STEHT  
DAS  
LEBEN  
KOPF?

DU BIST  
NICHT ALLEIN.

Selbsthilfe

## Kalender

### Januar

- Do 11 Primarschule Mittagstisch
- Do 11 MTV Turnbeginn
- Fr 12 PS Spaghetti-Plausch Riterstübli
- Mi 17 Informationsveranstaltung  
Vernehmlassung Tiefenlager
- Fr 26 Ausserordentliche  
Gemeindeversammlung  
Themen: Fusion, Spitex
- Di 30 PS Bibliothek

### Februar

- Mo 5 Primarschule Besuchstag
- Mo 5 PS Mittagstisch Kreuzstrasse
- Do 8 Sonderabfallsammlung
- Do 8 Einhornträff Stamm
- Mo 12 SVHA Generalversammlung  
Post Adlikon
- Di 20 PS Bibliothek
- Do 22 MTV GV
- Mo 26 Beginn Schulferien

Gemeindeverwaltung  
Andelfingerstrasse 5  
8457 Humlikon  
Telefon 052 317 19 76  
kanzlei@humlikon.ch

### März

- So 4 Abstimmungssonntag
- Mo 12 Schulbeginn
- Mi 14 Häckseltour
- Mi 14 PS Mittagstisch Einhorn
- Do 15 Primarschule Mittagstisch
- Do 15 Einhornträff Stamm
- Sa 17 Papiersammlung
- Sa 17 SVHA Arbeitseinsatz Schützenhaus
- Sa 24 SVHA 1. Übung Humlikon
- Di 27 PS Bibliothek
- Fr 30 Redaktionsschluss HuNa
- Sa 31 Kehrrichtabfuhr

### April

- Do 5 Primarschule Besuchstag
- Mo 9 PS Mittagstisch Kreuzstrasse
- So 15 Wahlsonntag
- Di 17 PS Bibliothek
- Do 19 Einhornträff Stamm
- Mo 23 Beginn Schulferien

### Mai

- Mi 2 MTV Volleyball in Dorf
- Mo 7 Schulbeginn
- Mi 9 PS Mittagstisch Einhorn
- Fr 18 Kehrrichtabfuhr
- Mi 23 PS Mai-Reise
- Do 24 Einhornträff Stamm
- Fr 25 Gemeindeversammlung